

Voraussetzungen sind:

- Volljährigkeit
- Freiwilligkeit
- das Vorliegen einer Autismus-Spektrum-Störung
- individueller Hilfebedarf



seemann autismus
autark



seemann autismus
autark gGmbH

seemann autismus autark gGmbH

Beiertheimer Allee 9

76137 Karlsruhe

Tel. 0721 95779535

www.seemann-autismus-autark.de

wohnen@autismus-autark.de

Ansprechpartner:

Christian Hilbert

Bereichsleiter Wohnen der gGmbH

Ambulant betreutes Wohnen

für Menschen mit einer Diagnose
aus dem autistischen Spektrum (ASS)



Ambulant betreutes Wohnen

Träger:

seemann autismus autark
gGmbH in Karlsruhe

Die seemann autismus autark gGmbH wurde mit dem Ziel gegründet, sich für die Belange von Menschen mit einer Autismus-Spektrum-Störung hinsichtlich der Aspekte Schulbegleitung, Wohnen und Freizeitmaßnahmen einzusetzen.

Unser ambulant betreutes Wohnen ist ganz neu!

Innerhalb der gGmbH ist hierbei neben dem Geschäftsführer, Herrn Seemann, auch der Bereichsleiter für das ambulant betreute Wohnen, Herr Christian Hilbert, zuständig.

Leistungsart/Personenkreis

Erwachsene Menschen, bei denen eine Diagnose aus dem autistischen Spektrum vorliegt und die einen Anspruch auf Eingliederungshilfe nach §§ 53,54 SGB XII in Verb. mit § 55 SGB IX haben.

Kooperationspartner

- Studierendenwerk Karlsruhe AÖR
- PRAXIS AUTISMUS südwest
- Arbeit-Wohnen-Leben e.V.

Zielgruppe:

Unser Angebot richtet sich an diejenigen, die aufgrund ihrer ASS-Problematik Hilfestellungen benötigen – in erster Linie an Menschen, die selbständig wohnen können (also in einer eigenen Wohnung oder einer Wohngemeinschaft), aber auf Unterstützung angewiesen sind.

Für Studenten, die an einer Karlsruher Hochschule oder am KIT (Karlsruher Institut für Technologie) studieren wollen, bieten wir zusammen mit dem Studierendenwerk Karlsruhe AÖR die erste WG an. Grundlage ist die Leistungsvereinbarung mit der Stadt Karlsruhe.

Unterstützung kann erfolgen bei der:

- Ablösung vom Elternhaus
- Selbstorganisation (Alltagsbewältigung, Studium, Ausbildung, Beruf)
- Entwicklung und Förderung einer Lebensperspektive
- Knüpfung von Kontakten und soziale Einbindung
- Erfüllung von Erwartungen von außen
- Freizeitgestaltung
- Selbstversorgung (Ämter, Banken, Gesundheitsversorgung)